



Pressemeldung vom 18.1.2016

► Neues Serviceangebot zum Thema Wohnen

Flüchtlinge brauchen Wohnungen

Seligenstadt, 18. Januar 2016. Flüchtlinge mit anerkanntem Asylstatus suchen dringend eine Wohnung. Die Verfahren der syrischen Asylbewerber wurden auf ein Minimum verkürzt. Das stellt die Neuankömmlinge vor eine große Herausforderung: Innerhalb weniger Wochen nach der Zuweisung sollen sie sich bereits mit der Wohnungssuche beschäftigen. Über Wohnungsanzeigen auf Internetportalen hier in der Umgebung passende Objekte zu finden, ist kaum möglich.

Die Notwendigkeit weiterer Gemeinschaftunterkünfte lässt sich vermeiden, wenn es gelingt, Flüchtlingen, die eine Zuerkennung haben, ein Zuhause über den Wohnungsmarkt zu vermitteln. Der Ausbau des sozialen Wohnungsbaus wird erst in einigen Jahren greifen, aber schon jetzt können Vermietungen auf dem privaten Wohnungsmarkt dazu beitragen, die schwierige Situation zu mildern. Hier kann der Grundsatz: "Nicht nur verwalten, sondern gestalten" viel Positives bewirken.

Der Arbeitskreis Willkommen in Seligenstadt – Ehrenamtliche helfen Flüchtlingen“ hat deshalb auf seiner Website ein neues Serviceangebot online gestellt. Unter dem Stichwort „Wohnungen“ können sich Vermieter informieren und verfügbare Wohnungen melden. Ein Formular hilft, die Eckdaten der Wohnung zu übermitteln. Auch für Mieter, die einen Nachmieter suchen, kann die Website interessant sein. Zudem macht sie Dokumente rund um das Thema Wohnungen für Flüchtlinge zugänglich und verlinkt zu relevanten Institutionen.

<http://willkommenskultur-fluechtlinge-seligenstadt.de/pages/helfen/wohnungen.php>

► Veranstaltungshinweis:

Informelles Helfertreffen des AK Willkommen

20. Januar, 19 Uhr

Kleines Brauhaus, Bahnhofstraße 55, Seligenstadt

V.i.S.d.P.: Burkard Müller, Arbeitskreis Willkommen in Seligenstadt